



# SECHZIG

*Das Löwenmagazin*



8. SPIELTAG | SAMSTAG, 31. OKTOBER 2020, 14 UHR  
TSV 1860 MÜNCHEN vs. MSV DUISBURG

BluePrintAG

# München oder Giesing – Hauptsache Hacker- Pilsch

Alkoholfrei,  
naturtrüb,  
kalorienarm



Servus



## Liebe LÖWENFAMILIE,

unsere Gegner auf dem Platz konnten wir in den letzten Wochen gut in Schach halten. Mit der sportlichen Entwicklung der Mannschaft und der einzelnen Spieler sind wir bislang sehr zufrieden, auch wenn wir die momentane Situation richtig einordnen und die Tabelle entsprechend lesen können.

Der größte Gegner unserer Zeit, die Covid-19-Pandemie, hat jedoch mit großer Wucht zurückgeschlagen. Die Infektionszahlen sind stetig im Steigen. Daher könnt Ihr auf Grund der behördlichen Vorschriften leider auch in diesem Heimspiel gegen den MSV Duisburg nicht mit uns gemeinsam im Stadion sein. Wir werden Euren Support aufs erneute Mal schmerzlich vermissen, aber alles in die Waagschale werfen, um unseren sportlichen Kontrahenten Duisburg zu bezwingen.

Aber um die Pandemie zu besiegen, benötigen wir die Mithilfe aller. Nur gemeinsam werden wir durch erneute Einschränkungen im täglichen Leben nach Expertenmeinung diesem Gegner, der uns allen gegenübersteht, auf Augenhöhe begegnen können.

Bitte passt auf Euch und Eure Familien auf, damit wir das Unsere dazu beitragen, wieder zeitnahe in die tägliche Normalität zurückkehren zu können. Nur dann wird es uns auch wieder möglich sein, gemeinsam mit Eurer einzigartigen Unterstützung die Spiele im Grünwalder Stadion erfolgreich zu bestreiten.

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

  
Günther Gorenzel  
Sport-Geschäftsführer

# SECHZIG

Das Löwenmagazin

Das offizielle Stadion-Magazin  
des TSV 1860 München

Herausgeber  
TSV 1860 München  
Grünwalder Straße 114  
81547 München  
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)  
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung  
Joachim Mentel (verantwortlich)  
TSV 1860 München  
Grünwalder Straße 114  
81547 München

Konzeption & Art Direction  
Fortuna München  
[www.fortuna-muenchen.com](http://www.fortuna-muenchen.com)

Layout & Satz  
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit  
Florian Grübel  
Joachim Mentel

Anzeigen  
Infront Germany GmbH  
Grünwalder Straße 114  
81547 München

Druck  
BLUEPRINT AG  
Lindberghstraße 17  
80939 München  
[www.blueprint.de](http://www.blueprint.de)

Copyright  
Soweit nicht anders vermerkt  
bei der Redaktion

Redaktionsschluss  
Donnerstag, 29. Oktober 2020

SECHZIG – Das Löwenmagazin  
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel  
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe  
Markus Burger, Rainer Kmeth,  
MIS, sampics, Ulrich Wagner,  
Paul Wessa, Anne Wild



# SECHZIG

Das Löwenmagazin



## Inhalt

### DER SPIELTAG

- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Günther Gorenzel
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andern** | MSV Duisburg: Es läuft nicht richtig rund
- 9 **Wissenswert** | Leader Vincent Vermeij | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | MSV Duisburg | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 14 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 16 **Spielplan** | Alle fix terminierten Partien im Überblick

### RUND UM SECHZGE

- 18 **Spielervorstellung** | Quirin Moll: „Das passt alles zusammen“
- 20 **Poster zum Herausnehmen** | Marco Hiller
- 23 **Neues aus Giesing** | Das 12. Mann-Ticket | Löwen-Podcast mit Jan Mauersberger
- 24 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 26 **U21** | Schmöllner-Team zeigt Reaktion im Allgäu
- 28 **Diverses** | Bayerischer Ligapokal der Bayernliga | Erfolgsstory U17

### LÖWEN BUSINESS

- 30 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 32 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 34 **SECHZGER Alm** | Business Partner

### FANTRIBÜNE

- 36 **Löwen-Fan-Club Stadlern** | 40 Jahre Treue zum TSV 1860 München
- 37 **Alte Liebe rostet nicht** | Magische Momente – 1964: Pokalsieg im Glutkessel
- 38 **Teamhistorie** | Saison 1966/1967

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)



# DAS IST WELTKLASSE!

- ✓ **150 € BONUS**
- ✓ **0 % WETTGEBÜHREN**
- ✓ **20 % CASHBACK**



### JETZT WETTEN!

QR-Code scannen oder die  
Bet3000 Webseite aufrufen.

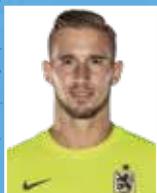


Premium Partner



# UNSERE LÖWEN

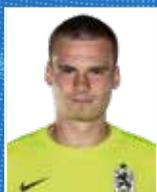
## TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 György Szekely



#40 Tom Kretschmar

## ABWEHR



#3 Niklas Lang



#5 Quirin Moll



#6 Stephan Salger



#13 Dennis Erdmann



#25 Marius Willsch



#27 Semi Belkahlia



#32 Maxim Gesler



#33 Leon Klassen



#36 Philipp Steinhart

## MITTELFELD



#8 Erik Tallig



#14 Dennis Dressel



#17 Daniel Wein



#20 Ahanna Agbowo



#21 Johann Ngounou Djayo



#28 Marco Mannhardt



#30 Milos Cocic



#31 Richard Neudecker

## ANGRIFF



#7 Stefan Lex



#9 Sascha Mölders



#11 Fabian Greiling



#19 Martin Pusic



#22 Tim Linsbichler



#26 Matthew Durrans

## TRAINER



CT Michael Köllner



CO Günter Brandl



CO Oliver Beer



TT Harald Huber



FT Matthias Luginger



VA Franz Hübl

# ES LÄUFT NICHT RICHTIG RUND.



Die Covid-19-Pandemie ist ein besonderer Feind des MSV Duisburg. Bis zum Lockdown in der Vorsaison lagen die Zebras klar auf Aufstiegskurs. Auch in der aktuellen Spielzeit machte das Corona-Virus dem MSV-Lager schwer zu schaffen. Nach einem Ausbruch im Team wurden zwei Partien abgesagt.

Ununterbrochen stand der MSV in der Vorsaison zwischen dem 14. und 32. Spieltag an der Tabellenspitze der 3. Liga. Am Ende hatten die Meidericher trotzdem nichts mit dem Aufstieg zu tun. Die fehlende Breite im Kader machte sich nach dem Re-Start mit lauter Englischen Wochen bemerkbar. Den Zebras ging regelrecht die Puste aus. Dazu kam, dass die Mannschaft sehr abhängig von Moritz Stoppelkamp war. Der Ex-Löwe war an weit über einem Drittel der MSV-Tore mit seinen 25 Scorerpunkten beteiligt. Als es bei ihm nach dem Re-Start nicht mehr lief, schlug es direkt auf die Mannschaft durch. Ohnehin ist 2020 nicht sein Jahr. In der aktuellen Saison setzte ihn bisher der Epstein-Barr-Virus außer Gefecht.

Finanziell ist es beim MSV immer eng gestrickt. Dazu noch die Corona-Pandemie. Im Sommer verlies dann auch der Geschäftsführer Michael Klatt wegen „unterschiedlichen Ansichten über die Strategie zum Erreichen der wirtschaftlichen Stabilität“ den Klub. Sportdirek-

tor Ivica Grlic, der es trotz jährlicher Umbrüche immer wieder geschafft hat, eine schlagkräftige Truppe zu formen, wurde mehr in die Verantwortung genommen. So ist der gebürtige Münchner in die Sponsoren-Akquise involviert.

## TRAINER UND UMFELD

Torsten Lieberknecht hat das Team von der Wedau in der Zweiten Liga übernommen. Den Abstieg konnte der Pfälzer aus Haßloch nicht verhindern. Der 47-Jährige praktiziert auch in Duisburg das aus Braunschweig bekannte Umschaltspiel. Doch gerade im Endspurt der Vorsaison hatten sich die Gegner darauf eingestellt, standen sehr tief und boten dem MSV wenig Räume dafür an.

## ZU- UND ABGÄNGE

Erneut gab es bei den Zebras einen mehr oder minder großen Umbruch. Neun externen Zugängen stehen acht Abgänge gegenüber. Dabei bekam die Innenverteidigung fast ein komplett neues Gesicht. Marvin Compmer (Karriereende, jetzt Co-Trainer), Lukas Boeder (Hal-

le) und Matthias Rahn (Cottbus) sind nicht mehr dabei, Dominik Schmidt (Kiel), Dominic Volkmer (Jena) und Tobias Fleckstein (ebenfalls Kiel) sollen die Lücke schließen.

Auch im Mittelfeld war der Aderlass groß. Mit Yassin Ben Balla (Braunschweig) und Tim Albutat (Uerdingen) wanderten die Stamm-Sechser ab, Wilson Kamavuaka (GKS Tychy) und Mirnes Pepic (Rostock) wurden als Erstaz geholt. Richtig wehtat dem MSV aber der Abgang von Lukas Daschner. Das Eigen gewächs war mit elf Toren und fünf Vorlagen nach Stoppelkamp Topscorer. Wenigstens brachte er Ablöse in die Kasse. Vorne ersetzte Orhan Ademi als Back-up für Vincent Vermeij den zu Türkgücü abgewanderten Petar Sliskovic.

## FORM UND ZIELE

Es wird eine schwierige Saison für die Zebras. Die Unterbrechung durch die Corona-Fälle, zwei Nachholspiele, viele Verletzte: In den kommenden Wochen muss sich zeigen, wie das Team das alles verkraftet.

## Daten & Fakten

**Gegründet:** 02.06.1902  
**Mitglieder:** 8.823 Mitglieder (Stand: 31.12.2019)  
**Vereinsfarben:** Blau-Weiß  
**Spielstätte:** Schauinsland-Reisen-Arena (31.500 Plätze)  
**Größte Erfolge:** Deutscher Vize-Meister 1964, Drittliga-Meister 2017, DFB-Pokal-Finalist 2011, 1998, 1975, 1966  
**Letzte Begegnung:** Am 31. Mai dieses Jahres gewannen die Löwen 3:2 nach

0:2-Rückstand durch Tor von Marvin Compmer (33.) und Vincent Vermeij (49.). Dennis Dressel (68.), Efan Bekiroglu (73.) und Prince Owusu (86.) drehen die Partie.  
**Bilanz der Sechzger gegen den MSV:** 52 Spiele, 24 Siege, 14 Unentschieden, 14 Niederlagen – Torverhältnis: 82:66.  
**Spieler, die für beide Klubs aktiv waren:** u.a. Moritz Stoppelkamp, Manuel Schäffler, Slobodan Komljenovic

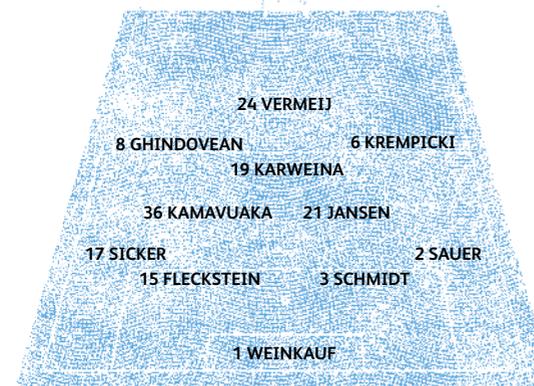


Der Leader

Vincent Vermeij (26) verfügt über Gardemaß. Trotz seiner 1,96 Meter ist der Niederländer beweglich und dynamisch. 14 Mal hat der Stoßstürmer letzte Saison für die Zebras getroffen, war klar die Nummer eins vor dem zu Türkgücü abgewanderten Petar Sliskovic.

Vermeij wuchs in der Provinz Noord-Holland auf und wechselte mit 18 Jahren zu Ajax Amsterdam. Dort kam er aber nur in der Reserve zum Einsatz. Über BV De Graafschap, Heracles Almelo und FC Den Bosch wechselte der frühere U21-Nationalspieler (fünf Länderspiele für Oranje) 2019 an die Wedau. Dort reihte sich Vermeij in die lange Tradition von Spielern aus dem Nachbarland wie Kees Bregman oder Alfred Nijhuis ein. Neben seiner guten Schuss- und Kopfballtechnik zeichnet ihn sein teamorientiertes Defensivverhalten aus.

## So könnte der MSV spielen



## Der Trainer

**Torsten Lieberknecht**  
Geboren: 01.08.1973  
Nation: Deutschland  
Cheftrainer: seit 01.10.2018  
69 Spiele (24 Siege, 21 Unentschieden, 24 Niederlagen)



## Kurioses

Als Meidericher Spielverein startete der Klub 1963 in die Bundesliga. Bei Vereinsgründung 1902 war Meiderich noch eine eigenständige Stadt, wurde erst drei Jahre später an Duisburg angegliedert. Den aktuellen Namen MSV Duisburg trägt der Revierklub seit 1967, die Umbenennung war bereits zweieinhalb Jahre zuvor – in der Zeit der Vizemeisterschaft 1964 unter Rudi Gutendorf – beschlossen worden.

## DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G./R.	Rot
1	Leo Weinkauf	07.07.1996		Tor	5	0	0	0	0	0
2	Maximilian Sauer	15.05.1994		Abwehr	5	0	0	1	0	0
3	Dominik Schmidt	01.07.1987		Abwehr	4	0	0	1	0	0
4	Dominic Volkmer	27.04.1996		Abwehr	0	0	0	0	0	0
5	Mirnes Pepic	19.12.1995		Mittelfeld	2	0	0	0	0	0
6	Connor Krempicki	14.09.1994		Mittelfeld	5	0	1	2	0	0
7	Lukas Scepanik	11.04.1994		Mittelfeld	4	1	0	1	0	0
8	Darius Ghindovean	01.11.2001		Mittelfeld	1	0	0	1	0	0
9	Ahmet Engin	09.08.1996		Mittelfeld	2	0	0	0	0	0
10	Moritz Stoppelkamp	11.12.1986		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
11	Arnold Budimbu	20.02.1995		Mittelfeld	1	0	0	0	0	0
15	Tobias Fleckstein	24.04.1999		Abwehr	4	0	0	0	0	0
17	Arne Sicker	17.04.1997		Abwehr	5	0	0	2	0	0
19	Sinan Karweina	29.03.1999		Angriff	5	0	2	1	0	0
20	Leroy-Jacques Mickels	25.06.1995		Mittelfeld	3	1	0	0	0	0
21	Maximilian Jansen	26.05.1993		Mittelfeld	4	0	0	2	0	0
22	Jonas Brendieck	05.06.1999		Tor	0	0	0	0	0	0
23	Joshua Bitter	01.01.1997		Abwehr	0	0	0	0	0	0
24	Vincent Vermeij	09.08.1994		Angriff	4	1	1	0	0	0
26	Vincent Gembalies	18.01.2000		Abwehr	2	0	0	0	0	0
27	Niko Bretschneider	10.08.1999		Abwehr	4	0	0	1	0	0
28	David Tomic	09.02.1998		Mittelfeld	3	0	0	0	0	0
29	Orhan Ademi	28.10.1991		Angriff	4	1	0	0	0	0
30	Steven Deana	04.03.1990		Tor	0	0	0	0	0	0
35	Cem Sabanci	09.03.2000		Angriff	0	0	0	0	0	0
36	Wilson Kamavuaka	29.03.1990		Mittelfeld	2	0	0	1	0	0

## DIE WECHSEL.

### Zugänge:

David Tomic (vereinslos), Wilson Kamavuaka (GKS Tychy), Orhan Ademi (Eintracht Braunschweig), Tobias Fleckstein (Holstein Kiel), Dominik Schmidt (Holstein Kiel), Mirnes Pepic (Hansa Rostock), Maximilian Sauer

(SpVgg Greuther Fürth II), Dominic Volkmer (FC Carl Zeiss Jena), Niko Bretschneider (Hertha BSC II), Darius Ghindovean (eigene U19)

### Abgänge:

Lukas Daschner (FC St. Pauli), Petar Sliskovic (Türkgücü

München), Migel-Max Schmeling (Borussia Dortmund II), Yassin Ben Balla (Eintracht Braunschweig), Matthias Rahn (Energie Cottbus), Tim Albutat (KFC Uerdingen), Lukas Boeder (Hallescher FC), Marvin Compper (Karriereende)

www.geldhauser.de  
**Geldhauser**  
LINIEN- UND REISEVERKEHR



## Ihr qualitätsgeprüfter Partner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



**Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG**  
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding  
Telefon: 0 81 04 / 89 45 4 · Fax: 63 98 28  
www.geldhauser.de



**Mitglied der  
Gütegemeinschaft  
Buskomfort e.V.**



präsentiert von  
Hacker  
Pschorr

TABELLE NACH DEM 7. SPIELTAG

Pl.Verein	Sp.	Heim				Auswärts				Tore	Diff.	Pkt.	
		g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.	u.				v.
1 1860 München	7	4	2	1	1	1	1	3	1	0	14:7	7	14
2 Hansa Rostock	7	4	2	1	2	2	0	2	0	1	14:8	6	14
3 1. FC Saarbrücken	6	4	1	1	3	0	1	1	1	0	12:5	7	13
4 SC Verl	7	4	1	2	2	0	1	2	1	1	13:8	5	13
5 FC Ingolstadt 04	7	4	1	2	3	0	1	1	1	1	8:6	2	13
6 FC Viktoria Köln	7	4	1	2	2	0	1	2	1	1	11:11	0	13
7 SV Wehen Wiesbaden	7	3	3	1	0	2	1	3	1	0	10:4	6	12
8 FSV Zwickau	6	3	1	2	1	0	2	2	1	0	9:7	2	10
9 Dynamo Dresden	7	3	1	3	1	1	1	2	0	2	5:7	-2	10
10 Türkgücü München	6	2	3	1	2	1	0	0	2	1	13:11	2	9
11 Bayern München II	7	2	3	2	2	2	0	0	1	2	10:9	1	9
12 Hallescher FC	6	3	0	3	1	0	2	2	0	1	9:11	-2	9
13 SpVgg Unterhaching	7	3	0	4	2	0	2	1	0	2	6:8	-2	9
14 KFC Uerdingen 05	7	2	2	3	0	1	2	2	1	1	6:10	-4	8
15 Waldhof Mannheim	7	1	4	2	0	2	1	1	2	1	10:12	-2	7
16 SV Meppen	7	2	0	5	1	0	3	1	0	2	9:14	-5	6
17 MSV Duisburg	5	1	2	2	0	1	1	1	1	1	4:7	-3	5
18 1. FC Kaiserslautern	7	0	4	3	0	2	1	0	2	2	6:11	-5	4
19 1. FC Magdeburg	7	1	1	5	1	0	3	0	1	2	5:11	-6	4
20 VfB Lübeck	7	0	2	5	0	2	2	0	0	3	8:15	-7	2

6.Spieltag | Mittwoch, 21.10.2020 | 19 Uhr

TSV 1860 München – 1. FC Saarbrücken 1:2 (0:2)



1 Batz (Tor) – 16 Barylla, 14 Uaferro, 3 Sverko, 23 Müller – 8 Zeit – 25 Jänicke (86., 13 Deville), 27 Breitenbach (66., 11 Mandler), 19 Froese, 7 Shipnoski (77., 9 Vunguidica) – 24 Jacob. – Trainer: Lukas Kwasiak.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 11 Grellinger, 13 Erdmann, 19 Pusic, 21 Ngounou Djayo, 27 Belkahia, 32 Gresler.

Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Pusic für Lex (46.), Erdmann für Klassen (86.).

Tore: 0:1 Jacob (14.), 0:2 Breitenbach (40.), 1:2 Moll (52., Foulelfmeter).

Gelbe Karten: Willisch, Wein, Klassen – Froese.

Zuschauer: 0 im Grünwalder Stadion.

Schiedsrichter: Eric Müller (Bremen); Assistenten: Simon Rott (Bremen), Yannick Rath (Bremen).

7.Spieltag | Montag, 26.10.2020 | 19 Uhr

SpVgg Unterhaching – 1860 München 0:2 (0:1)



1 Mantl (Tor) – 23 Schwabl, 4 R. Müller, 15 Greger, 8 Dombrowka – 35 Fuchs, 25 Grauschopf (68., Strohen Engel) – 27 Heinrich (46., 30 Marseiler), 10 Hufnagel, 30 Marseiler – 11 Hasenhüttl (46., 29 Schröter). – Trainer: Arie van Lent.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 11 Grellinger, 13 Erdmann, 21 Ngounou Djayo, 26 Durrans, 28 Mannhardt, 33 Klassen.

Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Grellinger für Tallig (76.), Erdmann für Wein (87.), Ngounou Djayo für Pusic (90.).

Tore: 0:1 Dressel (13.), 0:2 Mölders (86.).

Gelbe Karten: Grauschopf, Greger, Dombrowka – Pusic, Neudecke.

Zuschauer: 0 im Stadion am Sportpark.

Schiedsrichter: Dr. Robert Kampka (Mainz); Assistenten: Lothar Ostheimer (Beratzhausen), Tobias Wittmann (Wendelskirchen).



Premium Partner

# Löwen- Finanzberater aufgepasst: Jetzt an die Altersvorsorge Ihrer Kunden denken

Sichern Sie Ihren Kunden eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR  
LÖWEN-PARTNER  
FÜR  
WOHNIMMOBILIEN!

Erfahren Sie mehr unter  
[www.domicil-group.de](http://www.domicil-group.de)

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit	Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008	7	0	0	0	630	0	0	0	0	0	0
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018	7	2	0	2	630	0	2	0	0	0	0
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020	7	0	0	0	630	0	2	0	0	0	0
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018	6	2	2	4	434	0	0	0	0	0	5
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020	7	1	1	2	608	0	0	0	0	0	2
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	88 kg	15.01.2017	7	4	1	5	628	0	1	0	0	0	2
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015	5	0	0	0	163	2	0	0	0	3	2
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Dennis Erdmann	22.11.1990	Abwehr		1,89 m	86 kg	01.07.2019	5	1	0	1	172	2	0	0	0	4	0
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007	7	2	1	3	616	0	2	0	0	0	1
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017	7	0	0	0	494	0	2	0	0	1	2
19	Martin Pusic	24.10.1987	Angriff		1,87 m	74 kg	16.09.2020	6	0	1	1	190	1	1	0	0	5	1
20	Ahanna Agbowo	11.08.2001	Mittelfeld		1,80 m	75 kg	01.07.2012	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014	3	0	0	0	9	4	0	0	0	3	0
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018	7	1	2	3	630	0	2	0	0	0	0
26	Matthew Durrans	10.12.1998	Angriff		1,83 m	75 kg	01.01.2019	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
30	Milos Covic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020	7	1	2	3	473	0	2	0	0	2	2
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
33	Leon Klassen	29.05.2000	Abwehr		1,73 m	69 kg	01.07.2017	1	0	0	0	85	5	1	0	0	0	1
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017	6	0	1	1	433	0	1	1	0	0	0
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006	0	0	0	0	0	7	0	0	0	0	0

# 3. Liga-Spielplan



## 1. Spieltag, 18.09.2020 – 21.09.2020

18.09.20 17:45	1. FC Kaiserslautern	–	Dynamo Dresden	0:1
19.09.20 14:00	FC Bayern II	–	Türkgücü München	2:2
19.09.20 14:00	VfB Lübeck	–	1. FC Saarbrücken	1:1
19.09.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	MSV Duisburg	3:1
19.09.20 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	SC Verl	0:0
19.09.20 14:00	SV Meppen	–	TSV 1860 München	1:3
19.09.20 14:00	FSV Zwickau	–	SpVgg Unterhaching	2:1
20.09.20 13:00	FC Ingolstadt 04	–	KFC Uerdingen 05	2:1
20.09.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	Hallescher FC	0:2
21.09.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	Viktoria Köln	2:2

## 6. Spieltag, 20.10.2020/21.10.2020

20.10.20 19:00	SC Verl	–	1. FC Magdeburg	3:1
20.10.20 19:00	Türkgücü München	–	VfB Lübeck	4:3
20.10.20 19:00	Dynamo Dresden	–	FSV Zwickau	1:2
20.10.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	F.C. Hansa Rostock	1:2
20.10.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SV Wehen Wiesbaden	0:4
21.10.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	FC Ingolstadt 04	1:1
21.10.20 19:00	Viktoria Köln	–	FC Bayern II	3:2
21.10.20 19:00	Hallescher FC	–	SV Meppen	4:1
21.10.20 19:00	TSV 1860 München	–	1. FC Saarbrücken	1:2
21.10.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	MSV Duisburg	0:1

## 11. Spieltag, 20.11.2020 – 22.11.2020

20.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	SC Verl	1:1
21.11.20 14:00	TSV 1860 München	–	KFC Uerdingen 05	1:1
21.11.20 14:00	Hallescher FC	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
21.11.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
21.11.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	Dynamo Dresden	1:1
21.11.20 14:00	SV Meppen	–	Türkgücü München	1:1
21.11.20 14:00	FSV Zwickau	–	Waldhof Mannheim	1:1
22.11.20 13:00	VfB Lübeck	–	FC Bayern II	1:1
22.11.20 14:00	SpVgg Unterhaching	–	Viktoria Köln	1:1
22.11.20 15:00	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Magdeburg	1:1

## 2. Spieltag, 25.09.2020 – 28.09.2020

25.09.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	VfB Lübeck	1:0
26.09.20 14:00	TSV 1860 München	–	1. FC Magdeburg	1:1
26.09.20 14:00	Hallescher FC	–	FC Ingolstadt 04	0:2
26.09.20 14:00	MSV Duisburg	–	FSV Zwickau	1:1
26.09.20 14:00	Viktoria Köln	–	SV Wehen Wiesbaden	0:2
26.09.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	F.C. Hansa Rostock	2:0
26.09.20 14:00	SC Verl	–	FC Bayern II	3:0
27.09.20 13:00	Dynamo Dresden	–	Waldhof Mannheim	1:1
27.09.20 14:00	Türkgücü München	–	1. FC Kaiserslautern	3:0
28.09.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SV Meppen	0:2

## 7. Spieltag, 23.10.2020 – 26.10.2020

23.10.20 19:00	FSV Zwickau	–	Türkgücü München	abg.
24.10.20 14:00	SV Meppen	–	1. FC Kaiserslautern	3:2
24.10.20 14:00	MSV Duisburg	–	KFC Uerdingen 05	0:2
24.10.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	Dynamo Dresden	1:0
24.10.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	Viktoria Köln	5:1
24.10.20 14:00	VfB Lübeck	–	Hallescher FC	2:3
24.10.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	SV Wehen Wiesbaden	1:2
25.10.20 13:00	1. FC Saarbrücken	–	SC Verl	1:2
25.10.20 14:00	FC Bayern II	–	Waldhof Mannheim	2:0
26.10.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	TSV 1860 München	0:2

## 12. Spieltag, 24.11.2020/25.11.2020

24.11.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	SV Meppen	1:1
24.11.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	Hallescher FC	1:1
24.11.20 19:00	SC Verl	–	TSV 1860 München	1:1
24.11.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	MSV Duisburg	1:1
24.11.20 19:00	Türkgücü München	–	1. FC Saarbrücken	1:1
25.11.20 19:00	FC Bayern II	–	FC Ingolstadt 04	1:1
25.11.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	VfB Lübeck	1:1
25.11.20 19:00	Dynamo Dresden	–	SpVgg Unterhaching	1:1
25.11.20 19:00	Viktoria Köln	–	FSV Zwickau	1:1
25.11.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	F.C. Hansa Rostock	1:1

## 3. Spieltag, 02.10.2020 – 05.10.2020

02.10.20 19:00	FC Bayern II	–	Dynamo Dresden	3:0
03.10.20 14:00	FSV Zwickau	–	TSV 1860 München	1:2
03.10.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	SpVgg Unterhaching	0:1
03.10.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	Türkgücü München	4:4
03.10.20 14:00	VfB Lübeck	–	MSV Duisburg	1:1
03.10.20 14:00	SV Meppen	–	SC Verl	1:2
03.10.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	Viktoria Köln	0:2
04.10.20 13:00	F.C. Hansa Rostock	–	KFC Uerdingen 05	0:0
04.10.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	Hallescher FC	4:0
05.10.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	1. FC Kaiserslautern	2:2

## 8. Spieltag, 30.10.2020 – 02.11.2020

30.10.20 19:00	Viktoria Köln	–	VfB Lübeck	1:1
31.10.20 14:00	Dynamo Dresden	–	SV Meppen	1:1
31.10.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	1. FC Magdeburg	1:1
31.10.20 14:00	SC Verl	–	FSV Zwickau	1:1
31.10.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	1. FC Saarbrücken	1:1
31.10.20 14:00	Hallescher FC	–	SpVgg Unterhaching	1:1
31.10.20 14:00	TSV 1860 München	–	MSV Duisburg	1:1
01.11.20 13:00	SV Wehen Wiesbaden	–	FC Bayern II	1:1
01.11.20 14:00	Türkgücü München	–	FC Ingolstadt 04	1:1
02.11.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	F.C. Hansa Rostock	1:1

## 13. Spieltag, 27.11.2020 – 30.11.2020

27.11.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SC Verl	1:1
28.11.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	FC Bayern II	1:1
28.11.20 14:00	Hallescher FC	–	Viktoria Köln	1:1
28.11.20 14:00	FSV Zwickau	–	1. FC Magdeburg	1:1
28.11.20 14:00	VfB Lübeck	–	Waldhof Mannheim	1:1
28.11.20 14:00	SpVgg Unterhaching	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
28.11.20 14:00	TSV 1860 München	–	Türkgücü München	1:1
29.11.20 13:00	MSV Duisburg	–	Dynamo Dresden	1:1
29.11.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
30.11.20 19:00	SV Meppen	–	FC Ingolstadt 04	1:1

## 4. Spieltag, 09.10.2020 – 12.10.2020

10.10.20 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	Waldhof Mannheim	1:1
10.10.20 14:00	TSV 1860 München	–	VfB Lübeck	4:1
10.10.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	FC Bayern II	1:1
10.10.20 14:00	SC Verl	–	F.C. Hansa Rostock	2:3
10.10.20 14:00	Türkgücü München	–	SV Wehen Wiesbaden	0:0
10.10.20 14:00	Dynamo Dresden	–	1. FC Magdeburg	1:0
11.10.20 13:00	SpVgg Unterhaching	–	SV Meppen	2:1
11.10.20 14:00	Viktoria Köln	–	FC Ingolstadt 04	2:0
12.10.20 19:00	Hallescher FC	–	FSV Zwickau	0:2
04.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	1. FC Saarbrücken	1:1

## 9. Spieltag, 06.11.2020 – 09.11.2020

06.11.20 19:00	FC Ingolstadt 04	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
07.11.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	Türkgücü München	1:1
07.11.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	FC Bayern II	1:1
07.11.20 14:00	FSV Zwickau	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
07.11.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	Dynamo Dresden	0:0
07.11.20 14:00	TSV 1860 München	–	Hallescher FC	1:0
07.11.20 14:00	SV Meppen	–	Waldhof Mannheim	1:1
08.11.20 13:00	SpVgg Unterhaching	–	SC Verl	1:1
08.11.20 14:00	VfB Lübeck	–	KFC Uerdingen 05	1:1
09.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	Viktoria Köln	1:1

## 14. Spieltag, 04.12.2020 – 07.12.2020

04.12.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	SV Meppen	1:1
05.12.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	VfB Lübeck	1:1
05.12.20 14:00	Dynamo Dresden	–	KFC Uerdingen 05	1:1
05.12.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	1. FC Saarbrücken	1:1
05.12.20 14:00	Viktoria Köln	–	TSV 1860 München	1:1
05.12.20 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	MSV Duisburg	1:1
05.12.20 14:00	Türkgücü München	–	SpVgg Unterhaching	1:1
06.12.20 13:00	SV Wehen Wiesbaden	–	F.C. Hansa Rostock	1:1
06.12.20 14:00	SC Verl	–	Hallescher FC	1:1
07.12.20 19:00	FC Bayern II	–	FSV Zwickau	1:1

## 5. Spieltag, 16.10.2020 – 18.10.2020

16.10.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	Türkgücü München	2:0
17.10.20 14:00	FC Bayern II	–	1. FC Kaiserslautern	0:0
17.10.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	SC Verl	2:1
17.10.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	TSV 1860 München	1:1
17.10.20 14:00	VfB Lübeck	–	Dynamo Dresden	0:1
17.10.20 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Waldhof Mannheim	0:1
17.10.20 14:00	FSV Zwickau	–	KFC Uerdingen 05	1:2
18.10.20 13:00	1. FC Saarbrücken	–	SpVgg Unterhaching	2:1
18.10.20 15:00	SV Meppen	–	Viktoria Köln	0:1
17.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	Hallescher FC	1:1

## 10. Spieltag, 13.11.2020 – 16.11.2020

13.11.20 19:00	Viktoria Köln	–	1. FC Saarbrücken	1:1
14.11.20 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	FSV Zwickau	1:1
14.11.20 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Magdeburg	1:1
14.11.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	SpVgg Unterhaching	1:1
14.11.20 14:00	Hallescher FC	–	F.C. Hansa Rostock	0:1
14.11.20 14:00	Türkgücü München	–	MSV Duisburg	1:1
14.11.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	FC Ingolstadt 04	1:1
15.11.20 13:00	FC Bayern II	–	SV Meppen	1:1
15.11.20 14:00	Dynamo Dresden	–	TSV 1860 München	1:1
16.11.20 19:00	SC Verl	–	VfB Lübeck	1:1

## 15. Spieltag, 11.12.2020 – 13.12.2020

11.12.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
12.12.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	Türkgücü München	1:1
12.12.20 14:00	MSV Duisburg	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
12.12.20 14:00	TSV 1860 München	–	Waldhof Mannheim	1:1
12.12.20 14:00	Hallescher FC	–	Dynamo Dresden	1:1
12.12.20 14:00	SC Verl	–	Viktoria Köln	1:1
12.12.20 14:00	VfB Lübeck	–	1. FC Magdeburg	1:1
13.12.20 13:00	1. FC Saarbrücken	–	FC Bayern II	1:1
13.12.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	SV Meppen	1:1
13.12.20 15:00	FSV Zwickau	–	FC Ingolstadt 04	1:1

## 16. Spieltag, 15.12.2020/16.12.2020

15.12.20 19:00	Dynamo Dresden	–	SC Verl	1:1
15.12.20 19:00	Türkgücü München	–	Hallescher FC	1:1
15.12.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	VfB Lübeck	1:1
15.12.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	SpVgg Unterhaching	1:1
15.12.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	TSV 1860 München	1:1
15.12.20 19:00	FC Bayern II	–	MSV Duisburg	1:1
16.12.20 19:00	Viktoria Köln	–	KFC Uerdingen 05	1:1
16.12.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	1. FC Saarbrücken	1:1
16.12.20 19:00	FC Ingolstadt 04	–	F.C. Hansa Rostock	1:1
16.12.20 19:00	SV Meppen	–	FSV Zwickau	1:1

## 19. Spieltag, 15.01.2021 – 18.01.2021

16.01.21 14:00	TSV 1860 München	–	FC Ingolstadt 04	1:1
16.01.21 14:00	Viktoria Köln	–	Türkgücü München	1:1
16.01.21 14:00	1. FC Saarbrücken	–	FSV Zwickau	1:1
16.01.21 14:00	SC Verl	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
16.01.21 14:00	KFC Uerdingen 05	–	Waldhof Mannheim	1:1
16.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	–	1. FC Magdeburg	1:1
16.01.21 14:00	Hallescher FC	–	FC Bayern II	1:1
16.01.21 14:00	Dynamo Dresden	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
16.01.21 14:00	VfB Lübeck	–	F.C. Hansa Rostock	1:1
16.01.21 14:00	MSV Duisburg	–	SV Meppen	1:1

## 22. Spieltag, 29.01.2021 – 01.02.2021

30.01.21 14:00	SC Verl	–	SV Meppen	1:1
30.01.21 14:00	Türkgücü München	–	Waldhof Mannheim	1:1
30.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	–	FC Ingolstadt 04	1:1
30.01.21 14:00	MSV Duisburg	–	VfB Lübeck	1:1
30.01.21 14:00	Hallescher FC	–	1. FC Saarbrücken	1:1
30.01.21 14:00	Dynamo Dresden	–	FC Bayern II	1:1
30.01.21 14:00	TSV 1860 München	–	FSV Zwickau	1:1
30.01.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	SV Wehen Wiesbaden	



## AUFWÄRMPHASE QUIRIN MOLL

**WIESO TRÄGST DU DIE NUMMER 5 ?**

*Es war eine der ersten Nummern, die ich im Fußball hatte*

**WEN BEWUNDERST DU AUSSERHALB DES FUSSBALLPLATZES?**

*Meine Eltern*

**WAS IST DEIN LIEBLINGSORT?**

*München generell*

**IN WELCHEM STADION WÜRDEST DU GERNE SPIELEN?**

*Im Wembley Stadium*

**WEN HÄTTEST DU GERNE IN DER MANNSCHAFT?**

*Zinedine Zidane*

**WELCHE SPORTART AUSSER FUSSBALL REIZT DICH?**

*Tennis, Skifahren, Kickboxen, Yoga*

**WIE KANNST DU AM BESTEN ABSCHALTEN?**

*Bei meiner Familie*

**WELCHE FÄHIGKEIT HÄTTEST DU GERNE?**

*Teleportation, sich woanders hin beamen*

**AN WELCHES SPIEL ERINNERST DU DICH AM LIEBSTEN?**

*An das Heimspiel am 22. Dezember 2018 gegen den 1. FC Kaiserslautern und den 2.-1-Siegtreffer von mir in der 85. Minute*

**WELCHE FIGUR WAR DER HELD DEINER KINDHEIT?**

*Bruce Lee*

# „DAS PASST ALLES ZUSAMMEN.“

Viele reiben sich verwundert die Augen: Quirin Moll erlebt mit 29 Jahren eine Renaissance auf einer neuen Position. Anstatt wie jahrelang praktiziert im Mittelfeld, spielt er seit dieser Saison in der Innenverteidigung an der Seite von Stephan Salger – mit bisher durchschlagendem Erfolg.

Es war schwer für den gebürtigen Dachauer in der vergangenen Spielzeit. Nach einem Kreuzbandriss, den er sich am 2. Februar 2019 im Heimspiel gegen den VfL Osnabrück zugezogen hatte, kämpfte er um die Rückkehr ins Team. Doch die Situation stellte sich für Quirin Moll, der in seiner Karriere bis dahin weitgehend von Verletzungen verschont geblieben war, schwieriger dar als gedacht. „Es ist eine Herausforderung, physisch und mental fit zu sein“, erzählt er rückblickend. Körperlich war er wieder der Alte, „aber hundertprozentige Fitness kommt nur über die Spielpraxis.“ Und das war schwierig, zumal die Taktung nach dem Re-Start extrem war. In den letzten drei Saisonspielen blieb der Mittelfeldspieler sogar ohne Einsatz.

Es gab ein Gespräch im Sommer mit Trainer Michael Köllner, der ihm die Position in der Innenverteidigung schmackhaft machte. „Ich spiele da, wo ich gebraucht werde“, so seine positive Reaktion auf den Vorschlag. Im Nachhinein hat sich das als Glücksfall für ihn und die Mannschaft erwiesen. In den bisherigen sieben Saisonspielen stand Quirin Moll die komplette Spielzeit auf dem Platz. „Ich bin dem Trainer für die Chance dankbar!“

Mittlerweile fühle er sich in der Abwehr wohl. „Das passt alles zusammen. Es läuft!“ Etwas konträr findet er, dass er plötzlich vorne trifft. In den sieben Partien der aktuellen Spielzeit hat er seine Trefferquote aus den beiden Vorjahren verdoppelt. „Ich freue mich, dass ich auch mit Toren zum Erfolg beitragen kann“, verweist aber darauf, dass es Standards waren. Doch gerade im verlorenen Heimspiel gegen Saarbrücken schaltete er sich von hinten verstärkt in die Angriffe ein. „Ich persönlich hab’ immer noch Saft, wollte wenigstens noch den Punkt oder sogar gewinnen“, erzählt er.

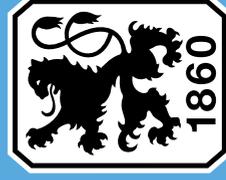
Ohnehin ist Fitness für ihn ein wichtiges Thema. „Ich bin immer in der Sommerpause extrem unterwegs“, sagt er über sich selbst. Er nennt es die Vorbereitung vor der Vorbereitung. „Ich brenne darauf, Vollgas zu geben.“ Zusammen mit seinem Freund Andreas Voglsammer, der für Arminia Bielefeld in der Bundesliga spielt, ging es regelmäßig in den Olympiapark, sogar Treppeläufe waren angesagt. Das alles kommt ihm jetzt als Innenverteidiger zugute. „Ich habe eine gute Sprungkraft und kann mit meiner Power auch körperlich dagegen arbeiten“, schrecken ihn auch keine Hünen wie Domi-

nik Stroh-Engel oder Vincent Vermeij, die ihn weit mehr als zehn Zentimeter überragen. „Generell musst du in der Abwehr viel antizipieren und ein gutes Timing haben.“ Ein Stück weit sei es auch Kopsache.

Quirin Moll ist ein Familiemensch. Nach Stationen in Dresden und Braunschweig kehrte er bewusst nach München zurück. „Es ist schön, wenn du in der Heimat spielen kannst.“ Sein Sohn Oscar, der bald seinen 1. Geburtstag feiert, kam hier zur Welt, Tochter Emma wurde im Januar 2018 geboren. „Ich habe mir immer eine Familie gewünscht. Das ist das schönste im Leben, ein sehr großer Rückhalt, egal was passiert.“ Die Kinder, seine Frau Susan und die Eltern hätten ihn gerade während der Verletzungszeit immer wieder aufgebaut.

Der Spaß am Fußball ist zurück. „Alle sind gut drauf, wir haben einen super Start hingelegt“, findet er. Die Tabellenführung sei eine Bestätigung für die Arbeit und wichtig fürs Selbstbewusstsein. Mehr aber nicht! „Wir tun gut daran, nur von Spiel zu Spiel zu denken. Unser großer Vorteil ist, dass wir eine eingespielte Mannschaft sind und wissen, dass wir hintenraus nochmals zulegen können.“

# — MARCO HILLER





FÜR TELEKOM  
KUNDEN  
12 MONATE  
KOSTENLOS\*

**MAGENTA SPORT**

**JETZT DIE LÖWEN  
LIVE ERLEBEN.  
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE**

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

[www.magentasport.de](http://www.magentasport.de)

\*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,83 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,53 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,70 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datenetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

Neues aus Giesing

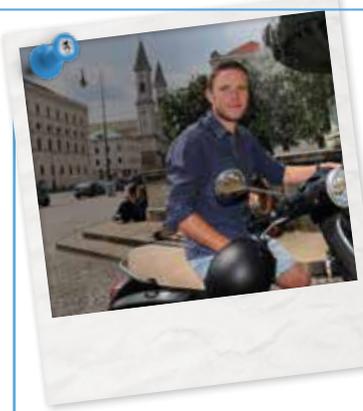
# FÜR JÄGER & SAMMLER.

Auch für das Heimspiel gegen den MSV Duisburg gibt es das 12. Mann-Ticket mit Sammelmotiv. Diesmal ist Stürmer Johann Ngounou Diayo auf der Karte abgebildet.

Leider könnt Ihr uns aufgrund der Verfügungslage gegen die Zebras nicht mit Euren Anfeuerungsrufen im Stadion unterstützen. Alle Sammler und Gutscheinjäger können sich ihr „Stück Sechzig“ dennoch nach Hause holen. Unsere virtuellen Sammlertickets kombinieren tolle Gutscheine unserer Partner mit einem Sammelmotiv: Das 12. Mann-Ticket ist zum Preis von 6,0 Euro online unter [www.tsv1860-ticketing.de](http://www.tsv1860-ticketing.de) erhältlich. Jetzt mit dem neuen Motiv von Johann Ngounou Djayo gegen den MSV Duisburg und

Gutscheinen vom Löwenstüberl, dem Fanshop und Nissan – nur bis Sonntag, 1. November 2020. Ab Montag gibt es ein neues Motiv für das Spiel gegen Halle und neue Gutscheine.

Gerne würden wir Zuschauer auf Giesings Höhen sehen, doch Corona macht uns nach heutigem Stand weiterhin einen Strich durch die Rechnung. Unser Ticket-Center an der Grünwalder Straße geht deshalb diese und nächste Woche in die Herbstferien.



## Löwen-Podcast

Es ist eine Erfolgsgeschichte, der Löwen-Podcast mit Jan Mauerberger – präsentiert von die Bayerische.

Startschuss war während des Corona-Lockdowns. Zu Beginn ging ein neuer Podcast zwei Mal die Woche online, seit dem Re-Start einmal wöchentlich, immer mittwochs um 18.60 Uhr. Diese Woche konnte Jan Mauerberger in der 39. Folge Dominik Stahl (Bild) begrüßen und mit ihm über seine Zeit bei den Löwen, über sein abgeschlossenes Psychologie-Studium, Familie und seinen Blick auf den Profifußball sprechen.

Gastgeber Jan Mauerberger stellt beim offiziellen Podcast des TSV 1860 Menschen rund um Münchens Große Liebe vor. Die Themen und die Personen können nicht unterschiedlicher sein. Die einzelnen Podcasts hatten teilweise mehrere tausend Zuhörer auf der Sechzger-Homepage in der Rubrik „Fans“. Außerdem werden sie auf Spotify, Deezer und iTunes veröffentlicht.

Die bisherigen Folgen:  
[bit.ly/Loewen-Podcast](http://bit.ly/Loewen-Podcast)

Bayernliga Süd

- 27. Spieltag, Sa., 24.10.2020, 14.30 Uhr  
TSV 1874 Kottern – 1860 München II 0:1
- 28. Spieltag, Sa., 31.10.2020, 14 Uhr  
SV Pullach – 1860 München II 1:1
- 29. Spieltag, Sa., 10.04.2021, 15 Uhr  
Kirchanschörling – 1860 München II 1:1
- 30. Spieltag, So., 18.04.2021, 16 Uhr  
1860 München II – TSV Wasserburg 1:1
- 31. Spieltag, Sa., 24.04.2021, 16 Uhr  
FC Ismaning – 1860 München II 1:1
- 32. Spieltag, So., 02.05.2020, 16 Uhr  
1860 München II – 1861 Nördlingen 1:1
- 33. Spieltag, Sa., 08.05.2021, 14 Uhr  
Jahn Regensb. II – 1860 München II 1:1

TABELLE

1. FC Pipinsried	26	22	3	1	87:25	69
2. FC Deisenhofen	26	15	5	6	60:42	50
3. TSV 1880 Wasserburg	26	14	4	8	44:34	46
4. FC Ingolstadt 04 II	26	13	6	7	62:45	45
5. TSV 1874 Kottern	26	12	5	9	43:38	41
6. TSV Schwabmünchen	27	11	6	10	52:46	39
7. TSV 1860 München II	27	11	6	10	42:42	39
8. Türkspor Augsburg 1972	25	9	7	9	46:43	34
9. SV Kirchanschörling	25	9	7	9	35:41	34
10. FC Ismaning	26	8	9	9	45:39	33
11. SpVgg Hankofen-Hailing	27	7	10	10	36:42	31
12. SSV Jahn Regensburg II	27	9	4	14	51:60	31
13. SV Donauauf	26	8	7	11	36:48	31
14. TSV 1865 Dachau	26	9	3	14	35:51	30
15. TSV 1882 Landsberg	26	7	6	13	40:51	27
16. TSV Schwaben Augsburg 26	7	5	14	31:52	26	
17. SV Pullach	26	7	5	14	35:60	26
18. TSV 1861 Nördlingen	26	4	8	14	34:55	20

U19 Bayernliga Süd U17 Bundesliga

- 1. Spieltag, So., 20.09.20, 14:00 Uhr  
SpVgg U'haching – 1860 München 2:2
- 2. Spieltag, Sa., 26.09.20 17:00 Uhr  
1860 München – TuS Geretsried 4:0
- 3. Spieltag, Sa., 03.10.20 18:15 Uhr  
1860 München – 1860 München 1:1
- 4. Spieltag, Sa., 10.10.20 15:00 Uhr  
1860 München – FC Ismaning 2:1
- 5. Spieltag, Sa., 17.10.20 11:30 Uhr  
Wacker Burgh. – 1860 München 2:4
- 6. Spieltag, 25.10.20  
spielfrei
- 7. Spieltag, Sa., 31.10.20 15:30 Uhr  
1860 München – FC Deisenhofen 1:1
- 8. Spieltag, Sa., 07.11.20 14:00 Uhr  
FC Illertissen – 1860 München 1:1
- 9. Spieltag, So., 15.11.20 14:00 Uhr  
1860 München – FC Memmingen 1:1

TABELLE

1. FC Augsburg	5	4	1	0	11:1	13
2. TSV 1860 München	5	4	1	0	10:4	13
3. FC Bayern München	5	4	0	1	16:6	12
4. 1. FC Nürnberg	5	4	0	1	15:7	12
5. TSG 1899 Hoffenheim	5	3	2	0	6:1	11
6. VfB Stuttgart	4	3	0	1	14:5	9
7. Eintracht Frankfurt	5	2	1	2	8:6	7
8. 1. FSV Mainz 05	5	2	1	2	9:10	7
9. 1. FC Kaiserslautern	5	1	2	2	7:8	5
10. Karlsruher SC	5	1	2	2	6:8	5
11. SpVgg Unterhaching	5	1	2	2	7:10	5
12. SpVgg Greuther Fürth	5	1	2	2	4:9	5
13. Stuttgarter Kickers	4	1	1	2	3:4	4
14. FSV Frankfurt	5	1	1	3	7:9	4
15. SC Freiburg	5	1	1	3	4:11	4
16. 1. FC Heidenheim 1846	5	1	1	3	1:10	4
17. SV Darmstadt 98	5	1	0	4	5:16	3
18. SV Wehen Wiesbaden	5	0	0	5	5:13	0

TABELLE

1. SpVgg Unterhaching	5	4	1	0	13:2	13
2. FC Deisenhofen	6	4	0	2	16:5	12
3. TSV 1860 München	5	3	2	0	13:6	11
4. TSV 1860 Rosenheim	5	3	2	0	10:4	11
5. FC Illertissen	5	2	1	2	8:11	7
6. SV Wacker Burghausen	5	1	1	3	7:14	4
7. FC Memmingen	3	1	0	2	3:8	3
8. FC Ismaning	5	0	1	4	6:14	1
9. TuS Geretsried	5	0	0	5	2:14	0

Anmerkung: In zwei Gruppen (Süd und Nord) wird eine Einfachrunde gespielt. Die jeweils Ersten spielen um die „Wintermeisterschaft“ der Bayernliga, die jeweils Letzten steigen direkt in die Landesliga ab. Der „Wintermeister“ ist noch nicht der Aufsteiger in die U19-Bundesliga!

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:

- Niklas Lang (Sprunggelenksprobleme)
- Tim Linsbichler (Aufbautraining)
- Semi Belkahlia (Knieprobleme)



DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT



MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:  
HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS

SCAN MICH



# U21 ZEIGT IM ALLGÄU REAKTION.

Die Löwen-U21 hat beim TSV 1874 Kottorn die von Frank Schmöller nach der 0:2-Heimniederlage gegen die SpVgg Hankofen-Hailing geforderte Reaktion gezeigt und mit 1:0 gewonnen. Vor allem war der Trainer mit „Einsatz, Willen und der Leidenschaft“ seines Teams absolut zufrieden.

Mit der ersten richtigen Chance des Spiels gingen die kleinen Löwen in Führung. Der Treffer war absolut sehenswert. Nach einem Angriff durch die Mitte passte Aleksandar Kovacevic auf den rechts gestarteten Oliver Stefanovic raus, der den Verteidiger der Allgäuer hinterließ und am Fünfmeterraum quer auf den kurz zuvor eingewechselten Samir Neziri legte. Am langen Pfosten überwand der Stürmer aus sechs Metern Torwart Tobias Heiland zum 1:0 (75.). In der Schlussphase versuchte

Kottorn alles, um wenigstens einen Punkt zu retten. Ein hoher Ball nach dem anderen flog in den 1860-Strafraum, doch die Abwehr stand oder hatte das Glück des Tüchtigen auf ihrer Seite. So wie in der 81. Minute, als ein direkter Freistoß auf der Linie geklärt werden konnte.

„Das war wesentlich besser als letztes Wochenende“, freute sich Schmöller über die konzentrierte Vorstellung seines Teams. „Klar

hatten wir in der einen oder anderen Situation Glück. Aber am Ende haben wir uns den Sieg mit viel Einsatz und Leidenschaft verdient, weil wir um jeden Ball gekämpft haben.“ Sein Team hätte die geforderten Tugenden umgesetzt. „Vielleicht hätten wir in der einen oder anderen Situation ruhiger spielen müssen.“ Auch monierte der 54-Jährige, dass sein Team in der Schlussphase gegen die aufgerückten Allgäuer nicht vorzeitig alles klar gemacht hatte. „Da müssen wir die Konter besser fahren.“

Für den Ex-Profi war es eine geschlossene Mannschaftsleistung. „Alle haben überragend gekämpft. Wir haben jetzt 39 Punkte. Das tut erst mal gut und gibt Sicherheit. Aber ich fordere auch von den Jungs, dass sie keinen Zentimeter nachgeben. Wir dürfen nicht in die alte Leier wie gegen Hankofen verfallen.“ Unter Strich sei es eine „deutliche Leistungssteigerung“ gegenüber der 0:2-Heimniederlage gegen die SpVgg Hankofen-Hailing gewesen. „Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie es verstanden hat. Für uns war es heute ein ganz wichtiger Schritt.“

Weitere Infos & Spielberichte auf [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)



## VEREINSGESCHICHTE IM NETZ.

In diesem Jahr feiert der TSV 1860 München bekanntlich sein 160-jähriges Vereinsjubiläum. Die eigentlich dafür geplanten öffentlichen Feierlichkeiten mussten Pandemie-bedingt leider entfallen.

Auf der Mitgliederversammlung vor zwei Jahren beauftragten die Mitglieder das Präsidium mit der Schaffung einer Arbeitsgruppe zur Vorbereitung eines künftigen Vereinsmuseums. Die Gruppe wurde in der Folge eingerichtet. Seit acht Monaten ist die Abteilung Vereinsgeschichte unter Leitung der Kunsthistorikerin Verena Spierer nun offiziell tätig.

Die Aktiven der Abteilung beschäftigen sich mit der systematischen Aufarbeitung von Archibeständen und der Forschung zur vielfältigen Historie des Turn- und Sportvereins. Dazu kommen der Aufbau und die Pflege einer eigenen Vereins-

sammlung. Kleinere Aufsätze zur Vereinsgeschichte werden im Jubiläumsjahr im Internet auf der Vereinswebsite publiziert.

Bis zum Jahresende sind weitere Abhandlungen zur jüngeren Geschichte des TSV 1860 München geplant. Zu lesen sind alle Beiträge unter [www.tsv1860.org](http://www.tsv1860.org). Sollten Sie alte Bilder, Film- oder Tondokumente, Schriftstücke oder andere Erinnerungsstücke aus der Geschichte der Löwen in Besitz haben und diese der Abteilung für ihre Arbeit zur Verfügung stellen wollen, zögern Sie nicht Kontakt aufzunehmen – per E-Mail unter der Adresse [vereinsgeschichte@tsv1860.org](mailto:vereinsgeschichte@tsv1860.org).

[tsv1860.wochenanzeiger.de](http://tsv1860.wochenanzeiger.de)

Verantwortlich für den Inhalt der Sonderseite WOCHENANZEIGER AKTUELL: Herbert Bergmaier, Wochenanzeiger GmbH, Moosacher Str. 56-58, 80809 München



Foto: Anne Wild

# Jede Woche löwenstarke News

in deinem  
Briefkasten  
und  
im Internet.



Wochenanzeiger GmbH  
Münchner Wochenanzeiger

Moosacher Straße 56–58  
80809 München  
Telefon 089/31 21 48-0  
Fax 089/3 13 26 13

[tsv1860.wochenanzeiger.de](http://tsv1860.wochenanzeiger.de)

# BAYERISCHER LIGAPOKAL.

Der Bayerische Ligapokal der Bayernliga ist ein Wettbewerb innerhalb der Spielzeit 2019-2021, der die fünfmonatige Zeit ohne Punktspielbetrieb überbrücken soll.

Hintergrund ist die Covid-19-Pandemie. Wegen dieser wurde die Saison 2019/2020 als Spielzeit 2019-2021 bis ins Jahr 2021 in den bayerischen Amateurligen verlängert. Aufgrund der geringen noch zu spielenden Partien ist aber kein regelmäßiger Spielbetrieb in der Bayernliga bis zum Frühjahr 2021 möglich. Diese Lücke schließt nun der Bayerische Ligapokal der Bayernliga.

Aus den sechs Vorrunden-Dreiergruppen der Bayernliga Süd kommen alle Teams weiter. Die Zwischenrunde wird dann mit drei Sechser-Gruppen gespielt. Aus der Vorrunde nehmen die Erstplatzierten drei, die Zweitplatzierten zwei und die Drittplatzierten einen Punkt in die Zwischenrunde mit. Die beiden besten Teilnehmer der drei Zwischenrundengruppen sowie die zwei besten Dritten ziehen ins Viertelfinale ein. In der Staffel Nord der Bayern-

liga werden die Teilnehmer am Viertelfinale mit Hin- und Rückspielen ermittelt. Ab dann wird Staffel übergreifend nur noch im KO-Modus gespielt.

Die beiden Sieger des Ligapokals bleiben definitiv in der Klasse, falls sie im Frühjahr 2021 in der Liga auf einem Abstiegs- oder Abstiegsrelegationsplatz stehen. Sollten sie zu diesem Zeitpunkt eine bessere Platzierung belegen, nehmen sie an einem Aufstiegs-Play-off zur Regionalliga teil.

Für die kleinen Löwen geht es in der Vorrunden-Gruppe 4 zunächst gegen den FC Ismaning und den FC Deisenhofen.

#### Die Termine:

**Sa., 07.11.2020, 14. Uhr**

FC Ismaning – 1860 München II ...

**So., 22.11.2020, 15 Uhr**

1860 München II – FC Deisenhofen ...



## Erfolgsgeschichte.

**Bisher ist es eine Erfolgsgeschichte, was die gerade in die Bundesliga aufgestiegene Löwen-U17 abliefert.**

Das Team von Trainer Jonas Schittenhelm (Bild) ist als Aufsteiger nach fünf Spieltagen noch ungeschlagen, liegt nur aufgrund der schlechteren Tordifferenz mit 13 Punkten hinter dem FC Augsburg. Dabei ist der Klassenerhalt das alleinige Saisonziel für Junglöwen. Bisher gab es Siege gegen den SV Darmstadt, Eintracht Frankfurt, SV Wehen Wiesbaden und 1. FSV Mainz 05. Lediglich am ersten Spieltag musste sich das Team des 35-Jährigen mit einem 2:2 beim Karlsruher SC begnügen.

Nun schauen alle gespannt auf das Derby gegen den FC Bayern München am 7. Spieltag. Nach der Partie dieses Wochenende bei der TSG Hoffenheim, die ebenfalls noch ungeschlagen ist, kommt es am Samstag, 7. November 2020 zum Showdown. Anpfiff der Partie am Trainingsgelände, Grünwalder Straße 114, ist bereits um 10 Uhr.



# Wechseln Sie zum Marktführer. Stadtparkasse München.



 **Stadtparkasse München**

[sskm.de/girokonto](https://sskm.de/girokonto)

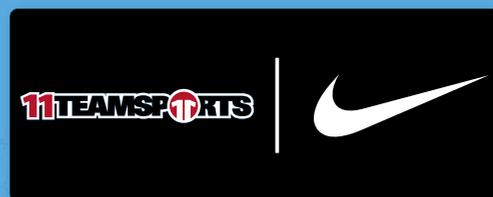
Die Bank unserer Stadt.

# PARTNER DER LÖWEN

## Hauptsponsor



## Ausrüster



## Premium Partner



### NISSAN JUKE LÖWENAUTO 1.0 DIG-T 85 kW (117 PS), Vivid Blue Metallic/Dach in Silver

Alcantara, Navigationssystem, Fahrerassistenz Paket PRO, Around View Monitor, Sitzheizung, 19" LM-Felgen, Klimaautomatik, Voll-LED-Scheinwerfer uvm.

**INKLUSIVE** TSV 1860 München Paket und Fan-Shop Gutschein im Wert von 186 €

**23.990 €** (statt: 27606 €) **ZZGL. 60 € MTL. VERSICHERUNG ÜBER<sup>3</sup>**

oder **299 €** MTL. LEASING-RATE<sup>1</sup> **OHNE ANZAHLUNG INKL. VERSICHERUNG<sup>2</sup>**

**Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,9; CO2-Emissionen kombiniert g/km: 112 (Messverfahren gem. EU-Norm) Effizienzklasse B.**

Abb. zeigen Sonderausstattungen. <sup>1</sup>Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a, Leasingrate mtl. 239 € + Versicherung mtl. 60 € = Gesamtrate mtl. 299 €. <sup>2</sup>Über Bayerische Versicherung, gültig für Fahrer ab 24 Jahre, private Nutzung, Vollkasko 1.000 € und Teilkasko 500 € Selbstbeteiligung, Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Stand. 27.08.2020.

## WEITERE INFORMATIONEN UNTER LÖWEN-LIEBEN-NISSAN.DE

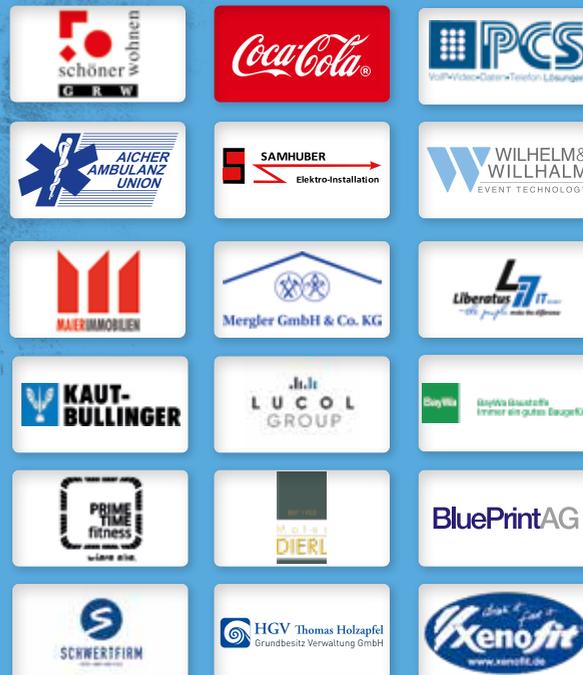
- 80939 München • AUTO AUCH ZvNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hufelandstraße 31+33 • 089 3706338-0
- 81241 München • Auto Schmid ZvNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Landsberger Straße 432 • 089 452425-0
- 81677 München • Autohaus Mükra GmbH • Zamdorfer Straße 90 • 089 930094-4
- 82256 Fürstenfeldbruck • Auto Lutz GmbH • Hasenheide 2 • 08141 4090-50
- 83064 Raubling • Auto Lerchenberger ZvNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Rosenheimer Straße 87 • 08035 2550
- 83324 Ruhpolding • Autohaus Hipf ZvNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Mühlfeld 6 • 08663 2838
- 83329 Waging • Auto Zahnbrecher ZvNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Unteraschau 4 • 08681 698761
- 83512 Wasserburg • Autohaus MKM Huber GmbH • Eiselfinger Straße 4 • 08071 9197-0
- 83646 Bad Tölz • Auto Schreindl GmbH • Im Farchet 26 • 08041 7808-0
- 83714 Miesbach • AH Pötzing GmbH • Bodenschneidstraße 5 • 08025 2898-0
- 84030 Landshut • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Schinderstraße 22 • 0871 1435444
- 84130 Dingolfing • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Straubinger Straße 24 • 08731 7993
- 84307 Eggenfelden • Auto Huber GmbH • Gerner Allee 2 • 08721 78187-0
- 84570 Polling • Autohaus Kaiser GmbH • Siemensstraße 1, Weiding • 08631 8575
- 85356 Freising • Autohaus Mükra GmbH, ZvNL Freising • Am Lohmühlbach 9 • 08161 862846-0
- 86899 Landsberg am Lech • Autocenter Landsberg ZvNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Graf-Zeppelin-Str. 1 • 08191 2424
- 85614 Kirchseeon • Andreas Schlöffel GmbH • Westring 2 • 08091 5656-0
- 94036 Passau • Autohaus Oswald Passau GmbH • Meraner Straße 1 • 0851 95644-0
- 94469 Deggendorf • Autohaus Roland Stern ZvNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hengersberger Straße 88 • 0991 374104-0

# PARTNER DER LÖWEN

## Partner



## Löwenfreunde



Sporternährung  
**Xenofit**<sup>®</sup>  
 Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



**Xenofit**<sup>®</sup>  
 Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –  
 offizieller Mineralstoff- und  
 Vitaminlieferant des TSV 1860 München

[www.xenofit.de](http://www.xenofit.de)

# SECHZGER *Alm*




# SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

*Einmal Löwe, immer Löwe*

## SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

## SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

## IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!

 **HGV Thomas Holzapfel**  
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95  
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35  
E-Mail: [info@hgv-holzapfel.de](mailto:info@hgv-holzapfel.de)

# LÖWEN-TREUE SEIT 40 JAHREN.

Bereits in den 1970er Jahren begleiten Fußballfans aus Stadlern im Oberpfälzer Landkreis Schwandorf den TSV 1860 München bei Heim- und Auswärtsspielen. Im Juli 1980 festigen sie die Verbundenheit zum TSV 1860 München und gründen den Löwen-Fan-Club Stadlern.

Kürzlich hielt der Fanclub in der alten Schule seine jährliche Generalversammlung ab. Um die geltenden Vorschriften zu den Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten, war man vom 60er-Clubraum in den Proberaum der Blaskapelle im selben Gebäude ausgewichen. Dieser bot ausreichend Platz.

Vorsitzender Thomas Lampl sprach anlässlich der Corona-Pandemie und der seit März veränderten Situation von einem „anderen Vereinsjahr“. Das im Juli geplante Jubiläum zum 40-jährigen Bestehen des Fanclubs fiel zwangsweise aus, dennoch sei die Vorstandschaft optimistisch, dieses im kommenden Jahr nachholen zu können.

Der Vorsitzende würdigte den Idealismus und die Begeisterung derjenigen Fußballfreunde, die am 18. Juli 1980 im „Bräuhaus“ beim Wilfert-Toni den Fanclub gründeten. Anschließend wurden die Gründungsmitglieder mit einem Präsent geehrt.

Chronist Peter Lampl erwähnte im Rückblick seit der letzten Versammlung an die Teilnahme am „Winterzauber“ im vergangenen Dezember, an die Weihnachtsfahrt nach Regensburg sowie die Faschingsveranstaltung im Sportheim. Bis zu den Corona-bedingten Einschränkungen begleitete der Fanclub natürlich die Heim- und Auswärtsspiele des Sechzger.

Keine Überraschung brachte die Neuwahl der Vereinsführung, bei der Thomas Lampl als Vorsitzender bestätigt wurde. Bürgermeister Gerald Reiter lobte das Engagement der Gründer wie auch den Weitblick der jeweiligen Vorstandschaften, die stets rechtzeitig jüngere Personen in die Verantwortung eingebunden haben. Er dankte allen für die Treue zum Fanclub.

#### Ergebnis der Wahlen:

Vorsitzender: Thomas Lampl; Stellvertreter: Tanja Dietl; Schriftführer/Chronist: Peter Lampl, Stefanie Gebert; Schatzmeister: Hans Hafenrichter, Stellvertreter: Matthias Hafenrichter; Beisitzer: Nico Haller, Katrin Hauer, Theresa Reiter, Bastian Riedl, Michael Schwarz; Kassenprüfer: Eduard Seegerer.



## Magische Momente

### 1964: Pokalsieg im Glutkessel.

Erbarmungslos brannte die Sonne am 3. Juni 1964 über dem Stuttgarter Neckarstadion herunter. Unten auf dem Rasen dürfte es um die 40 Grad gewesen sein. Doch die Löwen waren fürs DFB-Pokal-Finale gegen die leicht favorisierte Frankfurter Eintracht gut gewappnet.

Nachdem das Spiel im Neckarstadion, das „einem kochenden Nudeltopf“ ähnelte (Trainer Max Merkel), angepöfften war, wurden die Sechzger von Minute zu Minute stärker, während die Hessen gleichermaßen abbauten. Dabei steckten die Löwen sogar das Handicap weg, dass sie nach zehn Minuten praktisch nur noch mit zehn Mann spielen konnten, weil Auswechslungen damals nicht erlaubt waren und Verteidiger Rudi Steiner sich am rechten Oberschenkel verletzt hatte und bis zum Spielende mehr oder weniger als Statist auf dem linken Flügel herumhumpelte. Fredi Heiß rückte dafür in die Abwehr zurück.

Aber selbst diesen Vorteil wussten die lahmen Frankfurter nicht zu nutzen. Der vergangene Jahr verstorbene Wilfried Kohlars (Bild, 2. v. li.) hatte mit einem satten Schuss zwei Minuten vor der Pause das 1:0 erzielt. „Es war eines meiner bemerkenswertesten Tore. Ein Schuss aus etwa 20 Metern halbhoch in die linke Ecke. Unhaltbar!“ Dabei war sein Einsatz lange ungewiss, weil Kohlars die Woche vor dem Finale an einer Muskelzerrung laborier-

te. Merkel gab ihm trotzdem den Vorzug vor Peter Grosser, weil er den angehenden Ingenieur für torgefährlicher hielt. Das 2:0 durch Rudi Brunnenmeier (Bild, li.) war die Entscheidung (63.).

Die Löwen führen nach ihrer Rückkehr im Autokorso vom Hauptbahnhof zum Marienplatz, wo sie von Oberbürgermeister Hans-Jochen Vogel erwartet wurden. Der Pokalsieg war ein Großereignis für die Stadt, da seit 22 Jahren kein Münchner Klub mehr etwas gewonnen hatte.



LINSTER  
EDELSTAHLHANDEL

Alte Liebe  
rostet nicht.

# TEAMHISTORIE

## Saison 1966/67



**Das Löwen-Team**, hinten (v. li.): Trainer Max Merkel, Friedel Lutz, Gottfried Peter, Hans Reich, Manfred Wagner, Hans Küppers, Friedhelm Konietzka. Mitte (v. li.): Präsident Albert Wetzel, Bernd Patzke, Hans Rebele, Rudolf Brunnenmeier, Wilfried Kohlars, Rudolf Steiner, Peter Grosser, Vorstandsmitglied Beer. Vorne (v. li.): Ludwig Bründl, Alfred Heiß, Petar Radenkovic, Wolfgang Fahrian, Zeljko Perusic, Rudolf Zeiser.

Die Titelverteidigung in der Saison 1966/1967 misslang. Auch, weil die Löwen im Heimspiel gegen Borussia Dortmund regelrecht verpiffen wurden. Neben der 1:2-Niederlage am 8. Spieltag gab es Sperren für Timo Konietzka (6 Monate) und Manni Wagner (3). Außerdem beehrte die Mannschaft gegen den Trainer auf. In einer internen Sitzung am 15. Dezember 1966 entschied sich 14 von 17 Spielern gegen Max Merkel. Präsident Adalbert Wetzel entließ ihn wenige Tage später. Am Ende der Saison fehlten als Zweiter zwei Punkte auf Meister Eintracht Braunschweig.

# Elektronische Unterschrift

  
Spart Geld

  
Spart Zeit

  
Spart Papier



LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ  
LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ

LÖW  
LÖW  
LÖW  
LÖW  
LÖW  
LÖW  
LÖW  
LÖW

UTZ  
UTZ  
UTZ  
UTZ  
UTZ  
UTZ  
UTZ  
UTZ



# DER LÖWEN-SCHUTZ

## Hol Dir Deinen Versicherungs-Doppelpack

Beim Abschluss des Löwen-Schutzes unterstützt Du den TSV 1860 München und profitierst gleichzeitig von folgenden Vorteilen:

- Löwenstarkes und maßgeschneidertes Versicherungspaket aus privater Haftpflicht- & Hausratversicherung
- Dein Beitrag = Unsere Spende an den TSV München von 1860 e.V.
- Exklusives „SECHZIG IST DER GEILSTE CLUB DER WELT“-Package\*

Alle weiteren Informationen zum Löwen-Schutz findest Du unter: [www.diebayerische.de/loewen-schutz](http://www.diebayerische.de/loewen-schutz)

oder



Einfach  
QR-Code  
scannen

\* nur solange der Vorrat reicht



die Bayerische



Der Versicherer  
der Löwen.